

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	V
Vorwort	IX
Inhaltsverzeichnis	XIII
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	XVII
1. Einführung	1
1.1 Mangelnde unternehmerische Nachhaltigkeit als Folge pfadabhängiger Einflüsse?	1
1.2 Forschungsleitende Fragen und Ziel der Arbeit	3
1.3 Aufbau der Arbeit	4
2. Nachhaltige Entwicklung und nachhaltiges Wirtschaften als aktuelle und zukünftige Herausforderung	7
2.1 Anthropogen verursachte Nachhaltigkeitsprobleme als Folgen der wirtschaftlichen Entwicklung und Globalisierung	7
2.2 Herkunft und Verständnis von Nachhaltiger Entwicklung	9
2.3 Konkretisierung des Leitbildes einer Nachhaltigen Entwicklung	10
3. Nachhaltige Entwicklung im unternehmerischen Kontext	17
3.1 Nachhaltigkeitsmanagement – Begriffsverständnis und Abgrenzung	19
3.2 Gesellschaftliche und unternehmerische Nachhaltigkeitsprobleme als Ansatzpunkte für das Nachhaltigkeitsmanagement	25
3.3 Strategische Zielbereiche Nachhaltigen Wirtschaftens	28
3.4 Handlungsgründe für Nachhaltiges Wirtschaften – zur Rationalität einer nachhaltigkeitsorientierten Unternehmensentwicklung	30
3.4.1 Zur Bedeutung eines ökonomisch ausgerichteten Nachhaltigkeitsmanagements	31
3.4.2 Wirkungen von Umwelt- und Sozialaspekten auf den Unternehmenserfolg	32
3.4.3 Grundsätzliche Zusammenhänge zwischen Formen des betrieblichen Nachhaltigkeitsmanagements und dem Unternehmenserfolg	34
3.5 Von der Themenvielfalt zu ‚business cases for sustainability‘	40
3.6 Handlungsebenen nachhaltigen Wirtschaftens	48
3.7 Handlungsfelder nachhaltigen Wirtschaftens	50
3.8 Herausforderungen des Nachhaltigkeitsmanagements	51
3.9 Erfolgsfaktoren und zentrale Besonderheiten bei der Umsetzung des Nachhaltigkeitsmanagements	53
3.10 Fazit: Unternehmen müssen ökologische und sozial-gesellschaftliche Aspekte managen	58
4. Systemtheoretisches Verständnis des Strategischen (Nachhaltigkeits-) Managements	61
4.1 Grundverständnis der Systemtheorie	62
4.2 Systemtheorie und Systemisches Nachhaltigkeitsmanagement	65

5. Strategische Flexibilität als Grundvoraussetzung einer nachhaltigkeitsorientierten Unternehmensentwicklung	69
5.1 Wirtschaftliche Rahmenbedingungen und deren Implikation für Unternehmen	69
5.2 Begriff und Verständnis der strategischen Flexibilität	70
5.3 Strategische Flexibilität im Licht der Strategischen Managementforschung	72
5.3.1 Beiträge der Strategieprozessforschung zur strategischen Flexibilität	74
5.3.2 Beiträge der Strategieinhaltsforschung zur strategischen Flexibilität	83
5.4 Unternehmensressourcen und organisationale Fähigkeiten als Einflussfaktoren der strategischen Flexibilität	85
5.5 Der wissensbasierte Ressourcenansatz aus Perspektive der strategischen Flexibilität	90
5.5.1 Wissensbegriff und konzeptioneller Bezugsrahmen des wissensbasierten Ansatzes	93
5.5.2 Replikationsfähigkeit: Wissenskodifikation und Wissenstransfer	95
5.5.3 Rekonfigurationsfähigkeit: Wissensabstraktion und Wissensabsorption	98
5.5.4 Zusammenfassende Betrachtung des wissensbasierten Ansatzes	101
5.6 Fazit: Determinanten der strategischen Flexibilität	102
6. Die Theorie der Pfadabhängigkeit im Überblick	107
6.1 Zum Verhältnis von strategischer Flexibilität und Pfadabhängigkeit	107
6.2 Ursprung und Herkunft des Pfadansatzes	110
6.3 Technologisches und institutionelles Verständnis der Pfadabhängigkeit	111
6.4 Eigenschaften pfadabhängiger Prozesse	112
6.5 Ursachen der Pfadabhängigkeit: Wann werden Prozesse pfadabhängig?	114
6.6 Ein einfaches Modell der Pfadkonstitution	115
6.7 Technologische und institutionelle Formen der Pfadabhängigkeit	116
6.7.1 Technologische Pfadabhängigkeit	116
6.7.2 Institutionelle Pfadabhängigkeit	120
6.7.3 Abgrenzung der institutionellen Pfadabhängigkeit gegenüber anderen Erklärungen für Inflexibilität	126
7. Der Pfadansatz aus Sicht der Strategie- und Organisationsforschung	129
7.1 Bedeutung des Pfadansatzes aus strategisch-organisationaler Perspektive	129
7.2 Der Pfadansatz in der Strategie- und Organisationsforschung	132
7.2.1 Stand der Forschung	132
7.2.2 Strategisch-organisationale Rigiditäten und Pfadverständnis: Gemeinsamkeiten, Abgrenzung und Definition	133
7.2.3 Analyseebenen strategisch-organisationaler Pfade und deren Anschlussfähigkeit an die Strategie- und Organisationsforschung	138
7.2.4 Übertragung der Pfadabhängigkeitstheorie auf die Strategie- und Organisationsforschung: Notwendige allgemeine Anpassungen	146

8. Hemmnisse und Barrieren bei der Implementierung des Nachhaltigkeitsmanagements	157
8.1 Das Dilemma der Nachhaltigkeitsmanager bei der Strategie- und Maßnahmenumsetzung ..	157
8.1.1 Personengebundene Ursachen für Barrieren im Bereich der Veränderungsbereitschaft	160
8.1.2 Organisationale Ursachen für Barrieren im Bereich der Veränderungsbereitschaft	162
8.1.3 Personengebundene Ursachen für Barrieren im Bereich der Veränderungsfähigkeit.....	164
8.1.4 Organisationsbedingte Ursachen für Barrieren im Bereich der Veränderungsfähigkeit.....	164
8.2 Spezifische Hemmnisse und Barrieren im Nachhaltigkeitsmanagement	165
8.2.1 In der Nachhaltigkeitsliteratur diskutierte Barrieren	165
8.2.2 In der Praxis diskutierte Barrieren des Nachhaltigkeitsmanagements: Erkenntnisse aus dem Sustainability Leadership Forum (SLF)	168
9. Ursachen für positive Rückkopplungen und Implikationen für das Nachhaltigkeitsmanagement	173
9.1 Koordinationseffekte auf strategisch-organisationaler Ebene als Barrieren für das Nachhaltigkeitsmanagement.....	175
9.1.1 Koordinationseffekte in der strategisch-organisationalen Pfadforschung	175
9.1.2 Erklärungsbeitrag von Koordinationseffekten für Barrieren des Nachhaltigkeitsmanagements	183
9.2 Investitionseffekte auf strategisch-organisationaler Ebene als Barrieren für das Nachhaltigkeitsmanagement.....	187
9.2.1 Investitionseffekte in der strategisch-organisationalen Pfadforschung	187
9.2.2 Erklärungsbeitrag von Investitionseffekten für Barrieren des Nachhaltigkeitsmanagements	192
9.3 Machteffekte auf strategisch-organisationaler Ebene als Barrieren für das Nachhaltigkeitsmanagement.....	194
9.3.1 Machteffekte in der strategisch-organisationalen Pfadforschung.....	194
9.3.2 Erklärungsbeitrag von Machteffekten für Barrieren des Nachhaltigkeitsmanagements	202
9.4 Lerneffekte auf strategisch-organisationaler Ebene als Barrieren für das Nachhaltigkeitsmanagement.....	204
9.4.1 Individuelles Lernen	205
9.4.2 Selbstverstärkungsmechanismen des individuellen Lernens	209
9.4.3 Kollektives und organisationales Lernen	212
9.4.4 Kollektive mentale Modelle	218
9.4.5 Selbstverstärkungsmechanismen des kollektiv-organisationalen Lernens	227
9.4.6 Erklärungsbeitrag von Lerneffekten für Barrieren des Nachhaltigkeitsmanagements	232

9.5 Komplementaritätseffekte auf strategisch-organisationaler Ebene als Barrieren für das Nachhaltigkeitsmanagement.....	235
9.5.1 Komplementaritätseffekte in der strategisch-organisationalen Pfadforschung	235
9.5.2 Determinanten möglicher Komplementaritätseffekte.....	243
9.5.3 Erklärungsbeitrag von Komplementaritätseffekten für Barrieren des Nachhaltigkeitsmanagements	245
10. Möglichkeiten des Nachhaltigkeitsmanagements zur Überwindung von Pfadabhängigkeiten.....	249
10.1 Pfadanalyse nach Koch und nach Schäcke.....	250
10.1.1 Der Analyseansatz von Koch	250
10.1.2 Der Analyseansatz von Schäcke.....	253
10.2 Reflexion nach Dievernich	257
10.2.1 Coaching.....	259
10.2.2 Führungskräfte als (externe) Organisationsberater.....	260
10.2.3 Strategiekonferenz.....	260
10.2.4 Monitoring.....	261
10.2.5 Führungsinstrumente	261
10.3 Pfadbrechung und Pfadkreation	263
10.3.1 Pfadbrechung nach Schreyögg et al.	264
10.3.2 Pfadkreation nach Garud & Karnøe	265
10.3.3 Vereinigung von Pfadabhängigkeit und Pfadkreation im Modell der Pfadkonstitution.....	269
11. Ansatzpunkte für das Nachhaltigkeitsmanagement zur Pfadkreation	271
11.1 Nachhaltigkeitsinnovationen und ‚sustainable entrepreneurship‘	274
11.1.1 Zum Verhältnis von Nachhaltigkeitsinnovationen und ‘sustainable entrepreneurship’	275
11.1.2 Entstehungspfade von Nachhaltigkeitsinnovationen.....	279
11.1.3 Unternehmerische Einflussfaktoren zur Förderung von Nachhaltigkeitsinnovationen	282
11.2 Ansätze zur Förderung des Nachhaltigkeitsbewusstseins	292
11.2.1 Informations- und Kommunikationsinstrumente.....	293
11.2.2 Veränderungsmotivation	296
11.3 Ansätze zur Förderung nachhaltigkeitsorientierten Arbeitsverhaltens.....	298
11.3.1 Einsatz von nachhaltigkeitsorientierten Anreizen	298
11.3.2 Führung von unten.....	301
11.4 Schlussbemerkung	306
12. Fazit und offene Forschungsfragen	309
Literaturverzeichnis.....	315